

# ÖVP TEAM TREFFEN

## ... kann's schaffen!

Zugestellt durch Post.at

### SACHKOMPETENZ BRINGT TREFFEN VORAN!

Trotz schwieriger wirtschaftlicher Rahmenbedingungen hat sich vieles in der Marktgemeinde Treffen gut entwickelt. Das ÖVP-Team bringt frischen Wind in das Gemeindemanagement und leistet damit einen wesentlichen Beitrag zu dieser erfreulichen Entwicklung.



vorne: Bezirksobmann und Abgeordneter zum Kärntner Landtag Christian Poglitsch, GR Ing. Bertram Mayrbrugger;  
hinten: GR Günther Pfeifhofer, GR Mag. Veronika Zorn,  
ÖVP-Obmann GV Ing. Georg Marginter v l n r.

Herausgeber: ÖVP TEAM TREFFEN  
9521 Treffen, Niederdorferstraße 27

#### Liebe Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Treffen!

Im Rückblick auf das erste Jahr als Gemeindevorstand der ÖVP Treffen kann ich eine positive Bilanz ziehen. Viele Kontakte mit der Bevölkerung, ÖVP-typische Sachkompetenz, fraktionelle Beratungen und Expertenmeinungen sind unsere Grundlage, um an notwendige Entscheidungen heranzugehen.

#### Gute Arbeit

Durch die sachlichen und gewissenhaften Beratungen in den verschiedenen Gremien, den Ausschüssen, im Gemeindevorstand und Gemeinderat werden die geforderten und notwendigen, besten Entscheidungen im politischen Konsens oder nach demokratischen Regeln getroffen.

Das ÖVP-Team Treffen ist ein starkes Team! Viele Aktivitäten wie das Sommerfest, der Neujahrsempfang der ÖVP Treffen, sowie Zusammenkünfte und Gespräche sind wertvoll für den laufenden Austausch von Meinungen und Gedanken.

#### Treffen nach vorne bringen

Damit ausgestattet, sind wir Mandatäre der ÖVP Treffen stets aktiv, um uns für die positive Entwicklung unserer Marktgemeinde einzusetzen und bemüht, das Wohl der geschätzten Bevölkerung zu erhöhen.

Im Namen des ÖVP Team Treffen  
wünsche ich Ihnen ein frohes  
und gesegnetes Osterfest

Ihr  
GV Ing. Georg Marginter





Mag. Achill Rumpold  
Landespartei sekretär  
ÖVP Kärnten

## AKTUELL: ÖVP liegt bei 23%

Unsere konsequente Arbeit trägt Früchte. Die ÖVP liegt in aktuellen Umfragen bei 23 % (LT-Wahl 2009: 16,83 %).

Die Bevölkerung erwartet von der Politik die Sanierung des Landes. Auf Grund ihrer Wirtschaftskompetenz traut man diese Aufgabe der ÖVP am ehesten zu. Das freiheitliche Lager verliert durch die Zersplitterung in 3 Parteien massiv an Zustimmung. Wegen ihrer Führungsschwäche kann die SPÖ davon kaum profitieren, während die ÖVP sich nicht nur stabilisieren konnte, sondern mit rund 23 % den besten Wert seit 20 Jahren erreicht. Das sind nochmals 6 % mehr als bei der letzten Landtagswahl.



Stephan M. Tauschitz  
Clubobmann der ÖVP Kärnten

## LEISTUNG MUSS SICH LOHNEN ÖVP Transferkonto wird umgesetzt

Der Staat kann nicht alle Probleme lösen und alle Bedürfnisse befriedigen. Wir müssen zurück finden zu mehr Leistungsbereitschaft und Eigenverantwortung - beides traditionelle Werte der ÖVP. Das Transferkonto wird Doppelgleisigkeiten im Sozialsystem aufzeigen und den Verwaltungs-Dschungel beseitigen. Es muss einen Einkommensunterschied zwischen denen die arbeiten und Steuern zahlen, und jenen, die auf Kosten des Sozialsystems leben, geben. Sozialistische Verteilungsromantik ist in der momentanen Krise fehl am Platz.

# KURS- WECHSEL FÜR KÄRNTEN



ÖVP-Chef Josef Martinz arbeitet mit seinem Team für ein erfolgreiches Kärnten!

Von r.n.l.: LPS Achill Rumpold, ÖVP-Obmann Josef Martinz, LAbg. Ferdinand Hueter, CO Stephan Tauschitz, LAbg. Franz Wieser, LAbg. Annemarie Adlassnig, LAbg. Christian Poglitsch, LAbg. Claudia Schöffmann und BR Karl Petritz.



### Schluss mit Schulden -

Nulldefizit als Staats-Zielbestimmung in die Landesverfassung



### Ende des Proporzsystems

strikte Trennung von Regierung und Opposition



### Verkleinerung der Landesregierung

von 7 auf 5 Mitglieder



**ÖVP KÄRNTEN**  
RICHTUNG ZUKUNFT.



„Die Politik ist in den letzten Jahren in eine Verteilungseuphorie geraten - das muss ein Ende haben! Aus Verantwortung für die kommenden Generationen brauchen wir einen Kurswechsel in Richtung Entschuldung, Reform und Sacharbeit für Kärnten.“

Landesrat Dr. Josef Martinz

## KÄRNTENS HAUSHALT SANIEREN

### ÖVP-Chef Dr. Josef Martinz im Gespräch über einen konsequenten Kurswechsel und den Weg zu gesunden Landesfinanzen.

Herr Parteiohmann, die ÖVP hat einen konsequenten Kurswechsel angekündigt. Wo liegen die Schwerpunkte?

SPÖ und FPK (früher BZÖ) haben Kärnten dramatisch verschuldet. Die ÖVP hat bis 2008 den Budgets nie zugestimmt. Jetzt muss ein rigoroser Kurswechsel erfolgen. Ziel der ÖVP ist es, den Kärntner Haushalt wieder in Ordnung zu bringen. Spätestens bis 2019 soll ein Null-Defizit erreicht sein.

Wie kann dieses Ziel verwirklicht werden, zumal man derzeit noch den Kampf gegen die Wirtschaftskrise führen muss?

Mit einem Reformkurs ohne Tabus! Der konsequente Kurswechsel muss auf allen Ebenen - von der Verwaltung in der Regierung bis hin zu den Gemeinden - umgesetzt werden. Aber natürlich muss zugleich der Wirtschaftsmotor in Gang gehalten werden.

Ich sage: Reformieren wo möglich, investieren wo nötig.

Kurswechsel und Reformen - das bedeutet, die ÖVP muss jetzt viele unpopuläre Entscheidungen treffen. Werden die Wähler das verstehen?

Ja, es wird schmerzhaft Entscheidungen geben. Aber der Weg zu gesunden Landesfinanzen ist ohne Alternative. Und die Bevölkerung wünscht sich aber ein finanziell intaktes Kärnten. Dafür stehe ich, dafür bürgere ich, dafür setze ich mich ein. Wenn am Ende der Kärntner Haushalt wieder funktionstüchtig und das Land entbürokratisiert ist, dann stehen diese Ergebnisse in einem gesunden Verhältnis zu den schmerzhaften Maßnahmen.

Ich glaube die Menschen verstehen dass, weil jeder in seinem Leben zufriedener ist, wenn sein Haushalt funktioniert und sein Alltag intakt ist.

„Der Weg zu gesunden Landesfinanzen ist ohne Alternative“!

Landesrat Dr. Josef Martinz

## NEU IM TEAM!



Wolfgang Dittmar,  
langjähriger ORF Politik-Redakteur, unterstützt die Öffentlichkeitsarbeit der ÖVP.

Ich habe es mir gut überlegt und dann das Angebot von ÖVP Obmann Josef Martinz angenommen die ÖVP bei der Medienarbeit zu unterstützen.

Martinz habe ich auch im Laufe meiner journalistischen ORF Arbeit als integren Politiker kennen gelernt. Seine Zurückhaltung wird ihm oft nachteilig ausgelegt, ich glaube sie zeigt eher seine Seriosität. Außerdem, zurückhaltende Politiker sind im entscheidenden Moment mobilisierbar, politische Polterer sind längst unerwünscht, sie schaden der politischen Kultur im Lande.

Die ÖVP hat sich als stabile Regierungspartei positioniert. Noch nie in den vergangenen Jahren gab es im Lande nämlich eine Situation, bei der die 2 großen Parteien zeitgleich große Schwierigkeiten haben. Die SPÖ mit der komplizierten Suche nach einem neuen Chef und den krampfhaften Versuchen sich von ihrer Rolle bei der Verschuldung Kärntens und der Hypo - Wandelschuld anleihe zu lösen. Die Freiheitlichen, die sich nach Jahren der Geschlossenheit nun zersplittert haben und die sich praktisch täglich für die drastische finanzielle Lage Kärntens erklären müssen und die wohl auch den Hauptanteil für das umstrittene Image Kärntens tragen.

Die ÖVP hat als stabilste Partei Kärntens die Kraft unser Land Richtung Zukunft zu führen.

## DIE FAKTEN ZU DEN LANDESSCHULDEN



2004-2008 verdoppeln FPK/BZÖ-SPÖ Schuldenstand auf 2 Mrd. EUR gegen Stimme der ÖVP

2009: 2,10 Mrd. €

2004: 0,95 Mrd. €

			<b>DAFÜR</b>	

**FPÖ/BZÖ und SPÖ stimmten für die Schuldenbudgets, ÖVP stimmte dagegen!**

## Als Gemeindevorstand und Gemeinderat liegen uns Ihre Anliegen am Herzen. Rufen Sie uns an – wir sind immer für Sie da, wir helfen Ihnen gerne!

In finanziell schwierigen Zeiten sind die gewählten Mandatäre gefordert mit Augenmaß und hoher Verantwortung die Geschicke der Gemeinde zu lenken.

Beim Altstoffsammelzentrum sowie der Hausmüllentsorgung gab es notwendige Umstrukturierungen. Die Ausschuss-Arbeit ist von breitem Konsens geprägt und sehr konstruktiv. Die Verantwortung für unsere Umwelt sowie die Versorgung mit bestem Trinkwasser in unserer Gemeinde liegt allen am Herzen.

Es wird in unserer Gemeinde höchst an der Zeit für leistbare Gewerbegründe zu sorgen. Trotz bester Ausgangslage in Hinblick auf Stadtnähe bzw. Infrastruktur gibt es derzeit keine Entwicklung. Die Ansiedlung neuer bzw. die Erweiterung von bestehenden Gewerbebetrieben, neuen Arbeitsplätzen und daraus resultierenden Abgaben für die Gemeinde sind Anreiz genug!

**GR Ing. Bertram Mayrbrugger 0676/6251875**



### Ideen für gute Lösungen

Als Mitglied des Ausschusses für Bau- und Raumplanung und Gewerbe, sowie im Ausschuss für Infrastruktur und Straßenbau gestalte ich mit meinen Ideen und Fachkompetenz an den Projekten mit. Im Bereich Infrastruktur und im Straßenbau werde ich drauf einwirken, dass das geringe Budget sinnvoll eingesetzt wird. Bei der Bau- und Raumplanung soll endlich im Gewerbegebiet mit der Ansiedlung neuer Betriebe etwas weiter gehen. Auch hier werde ich meine berufliche Erfahrung einbringen.

**GR Günther Pfeifhofer 0664/2108522**

### Wichtige Arbeit des Kontrollausschusses

Der Vorsitz der Kontrolle liegt seit Jahren in den Händen der ÖVP. Kontrolle setzt Information, Kommunikation und Kooperation voraus. Gute Prüfungsleistung ist sachbezogene Arbeit ohne Ansehen der Person des Geprüften, die vom Prüfenden ein hohes Maß an Einsatz und Verantwortungsbewusstsein abverlangt.

Immer wieder gelang es dem KOA erfolgreich auf Einsparungspotentiale hinzuweisen und Chancen aufzuzeigen. Ein jüngstes Beispiel, der Rückgang der Einnahmen beim Mautschranken Gerlitzensstraße, zeigt wie wichtig und erfolgreich der KOA in einer Gemeinde sein kann.

In den nächsten Wochen wartet mit der Überprüfung der Jahresrechnung viel Arbeit auf die Mitglieder des Kontrollausschusses.

Sollten Sie an den Berichten des KOA interessiert sein, lade ich Sie recht herzlich zu den dafür vorgesehenen Gemeinderatssitzungen ein.

**GR Mag. Veronika Zorn / Obfrau der Kontrolle 0676/6042628**

### Voll Energie: 20 Jahre Seniorenbund der ÖVP-Treffen

Seit der Gründung am 9.3.1989 unter Christoph Zernatto hat sich der Seniorenbund der ÖVP Treffen prächtig entwickelt. Mit dem Obmann Karl Kalin und 38 Mitgliedern ist er fester Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens in unserer Marktgemeinde. Die monatlichen Treffen und Aktivitäten erfreuen sich reger Teilnahme und sind bei den Senioren sehr beliebt.

**Das ÖVP-Team Treffen gratuliert zum Jubiläum  
und wünscht alles Gute!**

### Ein Blick hinter die Kulissen

Die Funktion als Ersatzmitglied ermöglicht mir einen interessanten Einblick in das Geschehen des Gemeinderates. Es ist eine lehrreiche - und manchmal auch unterhaltsame Aufgabe, diesen Erarbeitungsprozess mitzugestalten, dessen Ergebnis ich bis dato nur als "Endprodukt" erleben konnte.



Ersatz-GR

Dipl. Ing. Hanna Natmessnig

### Bedarfszuweisungen gesichert!

Aus dem BZ-Topf des Landes stehen bis 2012 jährlich 250.000 Euro zur Verfügung. Für den Treffener Gemeindehaushalt bedeutet das Planungssicherheit und stärkt unsere Autonomie. Gleichzeitig ist ein großes Maß an Verantwortungsbewusstsein gefordert, um dieses Geld zielsicher und nachhaltig für anstehende Investitionen und Projekte einzusetzen.

**GV Ing. Georg Marginter  
0664/6202933**



**Jugendkonzert**  
**Seepark Annenheim**

**STELLA DANCE**

**Samstag, 29. Mai 2010  
ab 19.30Uhr**